



01.11.2025

Liebe Mitglieder und Freunde der GCJZ,

das Jüdische Museum in Frankfurt besuchten Mitglieder und Freunde der GCJZ



und wurden von Frau Dr. Kratz- Ritter



zum Thema „ Jüdisches Mäzenatentum in Frankfurt, z.B. Die Rothschilds, eine europäische Familie“ geführt. Dabei erhielt die Gruppe zahlreiche Einblicke in das Engagement jüdischer Familien für sehr viele Belange und Projekte der Stadt Frankfurt. Das Jüdische Museum vermittelt die neunhundertjährige jüdische Geschichte in Frankfurt und bewahrt die jüdische Kultur. 1988 wurde es 50 Jahre nach der Pogromnacht eröffnet und ist das älteste, eigenständige jüdische Museum in Deutschland.

Bei einem anschließenden Café-Besuch konnten die Eindrücke vertieft und besprochen werden.

Ein rundum gelungener Nachmittag.

Die folgenden **Gedenkveranstaltungen** finden rund um den 9.November, dem Jahrestag der Pogromnacht, statt:

1. Königstein: 6. November 2025: 14.30, **Gedenken**, Kurpark /Seilerbahnweg (rote Markierung) zu erreichen über die blau gekennzeichneten Wege
2. Wehrheim: 9. November 2025, 17.00, **Mahnwache** an den Stelen in der Wehrheimer Mitte
3. Oberursel: 9.November 2025, 17.00 Café Windrose; **Kurt Tucholsky „Etwas bleibt immer zurück“**
4. Bad Homburg: 15.11.2025, 19.00, Ort: Evangelisch-freikirchliche Gemeinde, Sodener Str. 18, 61350 Bad Homburg: **Gedenkveranstaltung zur Pogromnacht** mit dem Oberbürgermeister, jüdischen Vertretern, Herrn Pfarrer Hannemann, Herrn Pfarrer Meuer und der GCJZ.

Anschließend: Konzert/Lesung: „**Hommage an Coco Schumann**“ Veranstalter: EFG und GCJZ Hochtunus

So traurig und schrecklich der Anlass zu diesen Gedenkveranstaltungen ist, so wichtig ist es, die Opfer durch unsere Präsenz zu ehren und ein deutliches Zeichen gegen menschenverachtende und demokratiezerstörende Meinungen zu setzen.

Auch eine weitere Veranstaltung sollte durch die Anwesenheit vieler Menschen unterstützt und gestärkt werden:

16.11.2025, Friedensgebet-Spaziergang, Dialogkreis Religionen des Hochtaunuskreises, in dem auch die GCJZ mitarbeitet. Beginn ist um 15.00 am Platz der **Alten Synagoge an der Volkshochschule Bad Homburg**, von dort führt der Spaziergang zur Erlöserkirche, danach zu St. Marien und anschließend zur Moschee. Von St. Marien bieten wir eine Mitfahrgelegenheit zur Moschee in den Schaberweg an.

Bitte vormerken und gleich in den Terminkalender eintragen:

11.12.2025, 1930, Stadtbibliothek Bad Homburg: Lesung mit Jürgen Vits

Jürgen Vits ist als Sohn deutsch-belgischer Eltern im Niederrheinischen Mönchengladbach aufgewachsen. Heute lebt er in der Nähe von Frankfurt und engagiert sich in der Vereinigung „Gegen das Vergessen – Für Demokratie“ und in der GCJZ.



Mit herbstlichen Grüßen vom Vorstand

Ihre

Heike Zinke
(Vorsitzende)

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Hochtaunus: Postfach 1101, Bahnhofstraße 4, 61273 Wehrheim

Email: info@gcjz-hochtaunus.de

-Anlagen-

KONZERT-LESUNG MUSIKALISCHE HOMMAGE AN COCO SCHUMANN

Dieser Abend erinnert an die
Geschichte des legendären
jüdischen Jazzmusikers und ehrt
sein musikalisches Erbe.

Mit **Lisa Loewenthal**,
Wolfgang Zöll und dem
Powerhouse Swingtett
erwartet die Besucher eine
inspirierende Mischung aus
Musik, Lesung und Erinnerung.



SAMSTAG
15. NOVEMBER 2025
19 UHR

EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE
GEMEINDE
SODENER STR. 18
61350 BAD HOMBURG



Gesellschaft für Christlich-jüdische
Zusammenarbeit Hochtaunus e.V.

Eintritt frei | Spenden erwünscht
Weitere Infos unter:
www.efg-badhomburg.de
oder 0172 955 3737



NIE WIEDER
REICHSPÖGROMNACHT

HASS IST NICHT
GESELLSCHAFTSFÄHIG

GEMEINSAM FÜR
MENSCHLICHKEIT
UND TOLERANZ



Sonntag, 09.11.2025
17:00 Uhr
Wehrheimer Mitte

Veranstalter: AK Gesellschaftliche Verantwortung der ev. Kirchengemeinde Wehrheim